

STUDIENGANG "INTERNATIONALE KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENFORSCHUNG" MODULBESCHREIBUNG

Details zum Modul				
LV-Nummer			Studienjahr	Studiensemester
ICMR 106			2021-2022	2
Bezeichnung	VL	UE	LU	ECTS
Forschungsprojekt	2	0	0	5
Sprache	Englisch			
Studium	Master	x	Doktor	
Studiengang	Internationale Kommunikations- und Medienforschung			
Lehr- und Lernformen	Präsenzlehre (60%) / Fernlehre (40%)			
Modultyp	Pflichtfach	x	Wahlfach	
Lernziele	Zur vollständigen Vorbereitung auf die Masterarbeit und die anschließende berufliche Tätigkeit sollen die Studierenden Kenntnisse sowohl in der theoretischen als auch in der praktischen Kommunikationswissenschaft erwerben. Das Studium erfordert die eigenständige Durchführung eines vollständigen Forschungsprozesses, um elementare Fähigkeiten in der wissenschaftlichen Praxis zu erwerben.			
Lerninhalte	Im Seminar wird der Forschungsprozess am Beispiel eines innovationsbezogenen Projekts der internationalen Kommunikationsforschung vorgestellt und durchgearbeitet. Die Studierenden werden mit besonders forschungsrelevanten Transformationsfeldern der öffentlichen Kommunikation vertraut gemacht. Sie wenden quantitative und / oder qualitative Techniken der empirischen Kommunikationsforschung an und entwickeln, planen, realisieren und dokumentieren ein vollständiges, publikationsreifes Projekt auf dem Niveau gängiger internationaler Standards.			
Teilnahmevoraussetzungen	–			
Koordinator(in)	–			
Dozent(in)	Prof. Dr. Martin Löffelholz, Yi Xu (M.A.)			
Assistent(in)	Büşra Sarıkaya (M.A.)			
Praktikumsstatus	–			
Fachliteratur				
Bücher / Skripte	<p>Allen, M., Titsworth, S., & Hunt, Stephen K. (2009). Quantitative research in communication. Thousand Oaks, CA: Sage Publications.</p> <p>Baxter, L. A., & Babbie, E. (2004). The basics of communication research. Belmont, CA: Wadsworth & Thomson Learning.</p> <p>Flick, U. (2018). The Sage handbook of qualitative data collection. London: Sage Publications.</p> <p>Bruhn Jensen, K. (2020). A handbook of media and communication: Qualitative and quantitative methodologies. London: Routledge.</p> <p>King, N., Horrocks, C., & Brooks, J. (2019). Interviews in qualitative research. Thousand Oaks, CA: Sage Publications.</p> <p>Krippendorff, K. (2004). Content analysis: An introduction to its methodology. Thousand Oaks, CA: Sage Publications.</p>			

STUDIENGANG "INTERNATIONALE KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENFORSCHUNG" MODULBESCHREIBUNG

	Tashakkori, A., & Charles T. (2010). Handbook of mixed methods in social & behavioral research. Thousand Oaks, CA: Sage Publications.		
Weitere Literaturquellen	–		
Lernmaterialien			
Dokumente	PPT-Präsentationen		
Hausaufgaben	–		
Prüfungen	–		
Zusammensetzung des Moduls			
Sozialwissenschaften			100%
Naturwissenschaften			%
Ingenieurwissenschaften			%
Fachkenntnis			%
Bewertungssystem			
Aktivität	Anzahl	Gewichtung in der Endnote (%)	
Zwischenprüfung			
Quiz			
Hausaufgaben	1	15	
Anwesenheit	14	10	
Übung	1	15	
Projekte	1	60	
Abschlussprüfung			
	Summe	100	
ECTS Leistungspunkte und Arbeitsaufwand			
Aktivität	Anzahl	Dauer	Gesamtaufwand (Stunden)
Vorlesungszeit	14	2	28
Selbststudium	14	2	28
Hausaufgaben	1	19	19
Präsentation / Seminarvorbereitung	1	19	19
Zwischenprüfung			
Übung			
Labor			
Projekte	1	56	56
Abschlussprüfung			
	Summe Arbeitsaufwand	150	

STUDIENGANG "INTERNATIONALE KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENFORSCHUNG" MODULBESCHREIBUNG

ECTS Punkte (Gesamtaufwand /30)		5				
Lernergebnisse						
1	Die Studierenden sind mit Abschluss des Moduls in der Lage, Forschungsfragen und Hypothesen zu formulieren.					
2	Sie kennen die gängigen Methoden (Befragung, Inhaltsanalyse, Beobachtung, Experiment) und wissen, wie diese in der Forschungspraxis anzuwenden sind.					
3	Die Studierenden sind mit den ethischen Anforderungen an Wissenschaft sowie den damit verbundenen Gütekriterien vertraut und können diese in ihren Projekten einhalten.					
4	Die Studierenden kennen die themenrelevanten Fachgesellschaften, Publikationen bzw. Fachzeitschriften.					
5	Sie sind befähigt, am wissenschaftlichen Diskurs der Scientific Community zu partizipieren.					
6	Die Studierenden können eigene Forschungsprojekte entwickeln.					
7	Die Studierenden sind in der Lage, internationale Standards des Publizierens einzuhalten.					
Wöchentliche Themenverteilung						
1	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten					
2	Themen und Methoden der empirischen Kommunikationsforschung					
3	Workshop I: Themenentwicklung für eigene Forschungsprojekte					
4	Deduktion und Induktion / Quantitative vs. qualitative Forschung / Ethik in der Wissenschaft					
5	Der Forschungsprozess / Forschungsfragen und Hypothesen					
6	Workshop II: Diskussion eigener Forschungsdesigns / Beginn der semesterbegleitenden Forschungsprojekte					
7	Projektbezogenes Arbeiten					
8	Projektbezogenes Arbeiten					
9	Projektbezogenes Arbeiten					
10	Wie man ein wissenschaftliches Paper schreibt					
11	Projektbezogenes Arbeiten					
12	Projektbezogenes Arbeiten					
13	Projektbezogenes Arbeiten					
14	Abschlusspräsentation					
Beitrag der Lernergebnisse zu den Lernzielen des Programms (1-5)						
	P1	P2	P3	P4	P5	P6
1	5	5	4	5	4	5
2	5	5	4	5	4	5

STUDIENGANG "INTERNATIONALE KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENFORSCHUNG"
MODULBESCHREIBUNG

3	5	5	4	5	4	5
4	5	5	4	5	4	5
5	5	5	4	5	4	5
6	5	5	4	5	4	5
7	5	5	4	5	4	5

Beitragsgrad: 1: Sehr Niedrig 2: Niedrig 3: Mittel 4: Hoch 5: Sehr Hoch

<https://obs.tau.edu.tr/oibs/bologna/progProfile.aspx?lang=en&curSunit=6028>

Erstellt von: Prof. Dr. Martin Löffelholz, Yi Xu (M.A.)

Datum der Aktualisierung: 20. 06. 2021